

- Doll, Carl, Dortmund. Inhaber jetzt: Geschwister Doll. [Dir.]
 Ebertz (nicht Eberts), Paul, Dümpten, siedelte nach Hamborn-Margloh u. Hamborn-Neumühl über. Leipziger Komm. jetzt: Schneider. [B. 171.]
- Epstein, Bernh., & Co., Nachf. Eduard Arnka, Brünn, veränderte sich in Eduard Arnka. [S. 19./VII. 1913.]
- Gotthold's Verlh., Aug., Kaiserslautern. Stuttgarter Komm.: Neff & Kochler. [B. 167.]
- * Hanusch, Ludwig, vorm. Hugo Knepler, Wien I., Kärntnerstraße 8 (Seiserg. 5). Musikh. Fernsprecher 3103. Leipziger Komm.: Hofmeister. [B. 169.]
- * Härtel, W., & Co. Nachf., Leipzig, Johannisgasse 30. Verlh. Fernsprecher: 14224. Leipziger Komm.: Borggold. [Dir.]
- Hering's Buch- u. Musikh., Georg, Leipzig-Möckern. Der Inhaber Georg Eugen Hering ist gestorben. [Dir.]
- Högn, Andreas, Deggendorf. Inhaberin ist jetzt Frau Helene verw. Högn. [S. 23./VII. 1913.]
- Hölzl, Carl von, Wien, siedelte nach I., Kärntnering 9 (Grand Hotel) über. Fernsprechanschluß jetzt unter Nr. 9485. [Dir.]
- Kath. Buchhandlung u. Niederlage der Gesellsch. f. Christl. Kunst, München, veränderte sich in Buchhandlung Leontine Adam, Niederlage der Gesellsch. f. Christl. Kunst. [S. 25./VII. 1913.]
- Kneplers Nachf., Hugo, Wien, veränderte sich infolge Übergangs an Ludwig Hanusch Juli 1913 in Ludwig Hanusch vorm. Hugo Knepler. [B. 169.]
- Mehnert, Oswald, Dresden, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. [Dir.]
- Arnka, Eduard, Brünn, Rudolfs-gasse 14. Antiqu.-Buchh. u. Verlh. Wiener Komm.: Perles. Leipziger Komm.: D. Klemm. [S. 19./VII. 1913.] (Siehe auch den Eintrag unter Epstein & Co.)
- * Müller, Adrian, Grünstadt. Buch- u. Paph. Leipziger Komm.: Haefel. [B. 171.]
- * Münchener Kunst- u. Buchhandlung Erich Delor, Burg b. Magdeburg, Markt 23. Leipziger Komm.: Volkmar. [B. 171.]
- Post'sche Buchh. u. Buchdr., Kolberg, betreibt, nachdem das Sortiment in andern Besitz übergegangen ist, nur noch Verlag u. Buchdruckerei. [B. 171.]
- Priebe, Hans, & Co., Deutsch-Eylau, ist erloschen. [Dir.]
- Röhrscheid, Ludwig, Bonn. Einzel-Profura wurde erteilt: Ludwig Röhrscheid, u. Ges.-Profura: Walter Kramer, Günther Leßch u. Otto Strehliß. [B. 169.]
- Salvioni, Credi di Carlo, Bellinzona (Schweiz), ging in Alleinbesitz von Arturo Salvioni über, der firmiert Arturo Salvioni fu Carlo. [S. 21./VII. 1913.]
- Schneider, Anton, München. Leipziger Komm. jetzt: Maier. [B. 168.]
- * Schöniger, Fritz, Drahowitz b. Karlsbad. Reise- u. Versand-Buchh. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]
- Seemann Nachfolger, Hermann, Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin. Geschäftsf. Jacques Polowicz ist aus der Geschäftsleitung ausgeschieden. [B. 167.]
- Uhlands technischer Verlag Otto Politzky, Leipzig. Hans Kreyßing ist als Gesellschafter ausgeschieden, Feodor Woldemar Wild ist 1./VII. 1913 in das Handelsgeschäft eingetreten. Seine Profura ist erloschen. [S. 24./VII. 1913.]
- * Unitas-Gesellschaft für Druck und Verlag, Bühl. Geschäftsführer sind jetzt: Anton Dser u. Karl Schindler. [Dir.]
- Wartburg-Buchhandlung G. m. b. H., Darmstadt. Pfarrer August Kemmert wurde zum Geschäftsführer bestellt. [S. 23./VII. 1913.]
- Zum Merkator, Schütze, Kamenz (Sachsen), ist erloschen. [Dir.]

Kleine Mitteilungen.

Rosegger-Abend im Erholungsheim deutscher Buchhändler. — Vergangenen Sonnabend veranstaltete das Erholungsheim deutscher Buchhändler in Ahlbeck, das schon seit Wochen voll besetzt ist, einen Rosegger-Abend zu Ehren des 70jährigen Dichters Peter Rosegger. Die Veranstaltung verlief in angenehmster Weise und wird allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben.

Der Kaiserpreischor 1913 vor Gericht. — Vor dem Leipziger Landgericht hatte sich kürzlich der Musikdirektor Gustav Wohlgemuth zu verantworten. Er war beschuldigt, den Kaiserpreischor von Hegar zum Frankfurter Kaiserpreiswettbewerb widerrechtlich vervielfältigt zu haben. Wohlgemuth gab die Vervielfältigung des Preischores zu, bestritt aber, sich irgendwie schuldig gemacht zu haben. Die Partitur des Chores, der bei Bote & Bock, Berlin, erschienen ist,

wurde vor dem Wettbewerben nur an Vereine vergeben, die sich am Kaiserpreiswettbewerb in Frankfurt a. M. beteiligen wollten, damit nicht gute Sänger anderer Vereine zu Vereinen übergingen, die sich am Wettbewerb beteiligten. Wohlgemuth wies darauf hin, daß er keinen Schaden angerichtet habe, da weder der von ihm geleitete Leipziger Männerchor noch ein anderer Leipziger Verein sich am Preiswettbewerb beteiligt habe. Das Gericht kam zu der Ansicht, daß ein entschuldigbarer Irrtum nicht vorliege, und verurteilte Wohlgemuth nach § 38 des Urheberrechtsgesetzes zu 150 M Geldstrafe.

Neue Bücher, Kataloge etc.

The Library Journal. Chiefly devoted to library, economy and bibliography. Published by the R. R. Booker Co. in New York, 141 East 25th street. Vol. 38, No. 6, June 1913. Lex.-8°. S. 313—384.

Aus dem Inhalt: Booksellers' Convention.

Hinrichs' Katalog 1910—1912 der im Deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten usw. Titelverzeichnis und Sachregister. Der ganzen Reihe 13. Bd. Lieferung 29/30. (Pringnitz-Sammlung [Dermatologie]). Lex.-8°. S. 957—1052 u. S. 289—384. Leipzig, 1913, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung. à 2 M 40 S ord.

Monatliche Übersicht der bedeutendsten Erscheinungen im deutschen Buchhandel. Herausgegeben und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig, Blumengasse 2. 48. Jahrg. No. 7, 1. Juli 1913. Kl.-8°. S. 97—112.

Werbe-Plakat (der Spruch: »Schaff gute Bücher in dein Haus etc.« in Rahmen) 24×46 cm. Leipzig, Siegbert Schnurpfeil.

Einheitliche Geschäftsdrucksachen. Aus: »Schweizer Graphische Mitteilungen«. St. Gallen. 31. Jahrg. Heft 21 vom 1. VII. 1913. Expedition: Buchdruckerei Zollikofer & Cie.

Personalnachrichten.

Rudolf von Ottenfeld †. — Am 26. Juli ist in Prag der Professor der dortigen Kunstakademie Maler Rudolf Otto Ritter von Ottenfeld nach längerer Krankheit im 57. Lebensjahre gestorben. Mehrere größere Bilder Ottenfelds befinden sich im Besitze des Kaisers von Österreich, ein Bild (»Gerichtet«) im Besitze des Belgrader Museums. Ottenfeld, der wiederholt bei Ausstellungen ausgezeichnet worden ist, war auch Mitarbeiter des Werkes »Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort und Bild« und mit der Illustrierung des großen unvollendeten Werkes »Die österreichische Armee« betraut gewesen.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Faule Kunden.

(Vgl. Nr. 137, 143, 145 u. 161.)

Die von mir im Börsenblatt Nr. 145 gemachten Vorschläge bezüglich einheitlicher Maßnahmen bei Kreditgewährung an Studenten haben viel Zustimmung gefunden, und eine große Anzahl von Kollegen hat das gleiche Formular bestellt, um es in ihrem Geschäftsbetrieb einzuführen (wir bemerken hierbei, daß die Lieferung der bestellten Formulare, deren Druck zusammen vorgenommen werden soll, in Kürze erfolgt).

Wie nötig ein einheitliches Vorgehen und eine gegenseitige Verständigung ist, zeigt folgender Vorfall:

Ein cand. jur. K. F. hat sowohl bei Ebel als auch bei uns um die gleiche Zeit einen Staudingerschen Kommentar gegen Ratenzahlungen gekauft, die Ratenzahlungen aber, wie das gewöhnlich der Fall ist, nicht pünktlich eingehalten. Ein Kollege aus Sieben teilte uns heute telephonisch mit, daß ihm von dem genannten Herrn ein Staudingerscher Kommentar zum Verkauf angeboten wurde, und daß der Gleiche ihm bereits früher sowohl Meyers wie Brockhaus' Konversations-Lexikon zum Ankauf angeboten hätte. Auf Grund dieser Mitteilung ist es uns möglich, gegen den Herrn sofort vorzugehen. Wenn eine »F. R.-Liste« bei Semester-schluß zusammengestellt und ausgetauscht wird, werden sich wahrscheinlich manche Verluste vermeiden lassen. Es wäre dies ein Thema, dessen Erörterung sich gelegentlich der diesjährigen Delegierten-Versammlung der Orts- und Kreisvereine wohl lohnte. Nur müßte Vorsorge getroffen werden, daß von jedem Orts- und Kreisverein ein Delegierter aus der betr. Universitätsstadt anwesend ist.

Marburg a/L.

G. Braun i/Ja. R. G. Elwert.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Hamann & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus)